

Sitzungsvorlage für den Gemeinderat Denkingen für die Sitzung am 26.11.2019

Haushaltsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2020 - Beratung

1. Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt werden alle ordentlichen Erträge und Aufwendungen einer Gemeinde veranschlagt. Um den Ergebnishaushalt ausgleichen zu können, müssen die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken. Dies bedeutet u.a., dass die Abschreibungen einer Kommune erwirtschaftet werden müssen. Die Gemeinde Denkingen wird den Ergebnishaushalt im Jahr 2020 ausgleichen können. Es kann ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 580.850 € (Vorjahr 366.650 €) erreicht werden.

Der Haushaltserlass des Landes mit den Orientierungsdaten für die kommunale Haushalts- und Finanzplanung im Jahr 2020 wurde am 17.10.2019 veröffentlicht. Deutschlandweit wird von einer erfreulichen wirtschaftlichen Entwicklung ausgegangen. Dies stellt sich in einer weiteren steigenden Beschäftigung, wachsenden Einkommen und steigenden Gewinnen der Unternehmen dar. Auswirkungen hat diese Ausgangslage auch auf die Leistungen aus dem Finanzausgleich, insbesondere dem Einkommensteueranteil. Dieser beläuft sich auf 7,0 Mrd. € und steigt gegenüber der Mai-Steuerschätzung 2019 nochmals an. So wird im Planjahr in Denkingen ein deutlich besseres Ergebnis (+ ca. 61 T€) als in den Vorjahren erreicht.

Die Schlüsselzuweisungen steigen gegenüber dem Planansatz 2019 deutlich (+ 151 T€). Ursache sind die geringeren Steuereinnahmen des Jahres 2018 sowie der Anstieg der Einwohnerzahl, die maßgebend für die Berechnung der Steuerkraftmesszahl und der Bedarfsmesszahl und damit der Höhe der Schlüsselzuweisungen sind.

Trotz der Absenkung des Kreisumlagehebesatzes in 2019 auf 32 %, steigen gegenüber dem Jahr 2019 die FAG- und Kreisumlage aufgrund der hohen Steuerkraftsumme um insgesamt rund 56 T€ an.

Der Kindergartenlastenausgleich ist im Vergleich zum Jahr 2019 um insgesamt ca. 13 T€ geringer.

Die Gewerbesteuer ist zusammen mit dem Einkommensteueranteil die Haupteinnahmequelle der Gemeinde. Der Planansatz wurde entsprechend der Hochrechnung der Vorauszahlungen für 2020 festgesetzt. Es kann mit Erträgen in Höhe von rund 1,8 Mio. € gerechnet werden.

Im Folgenden werden einzelne größere Ausgaben- und Einnahmepositionen erläutert:

Erträge im Ergebnishaushalt

- Gewerbesteuer 1.800.000 €

Dieser Betrag entspricht den hochgerechneten Gewerbesteuervorauszahlungen für 2020.

- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 1.703.000 €

Hier wurde eine Verteilungsmasse von 7,011 Mrd. € zu Grunde gelegt. Diese Zahl basiert auf der Herbst-Steuerschätzung 2019. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer stellt gleichzeitig die Haupteinnahmequelle der Gemeinde dar.

- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer 189.500 €

- Schlüsselzuweisungen vom Land / Investitionspauschale 785.800 €

Bei der Ermittlung der Bedarfsmesszahl ist gemäß Herbst-Steuerschätzung ein Kopfbetrag von 1.450 € (Vorjahr: 1.401 €) anzusetzen. Die geringeren Steuereinnahmen des Jahres 2018 sorgen für eine entsprechend geringere Steuerkraftmesszahl. Der Investitionspauschale werden 84 € pro umgerechnete Einwohnerzahl zu Grunde gelegt.

- Familienleistungsausgleich 128.700 €

Diesem Steueranteil liegt eine Verteilungsmasse von 529,7 Mio. € zu Grunde.

- Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen 506.500 €

Hierin sind z.B. Verwaltungs- und Benutzungsgebühren enthalten.

- Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 135.200 €

Davon sind 38.700 € Erträge aus dem Verkauf im Forstbereich (2019: 68.700 €). Außerdem enthalten sind 81.050 € Erträge aus Mieten und Pachten.

- Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge 240.700 €

Aufwendungen im Ergebnishaushalt

- Personalaufwendungen 1.423.100 €

Die Personalausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 57.000 € angestiegen. Dies liegt zum Einen an der Tarifierhöhung, zum Anderen an den neu geschaffenen Stellen ab September in der Grundschule für die Ganztagesbetreuung.
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 721.000 €
- Zinsaufwendungen 10.300 €
- Abschreibungen 729.000 €
- Transferaufwendungen (Zuschüsse und Umlagen) 2.455.150 €

Davon entfallen 842.300 € auf die FAG-Umlage und 1.156.700 € auf die Kreisumlage. Bei der Kreisumlage wurde ein Umlagesatz von 32,0 % einkalkuliert. Der Umlagesatz bei der FAG-Umlage beträgt 23,3 %. Der Gewerbesteuerumlagesatz beträgt - unter Berücksichtigung des Entwurfs der Verordnung zur Festsetzung der Erhöhungszahl für die Gewerbesteuerumlage nach § 6 Absatz 5 des Gemeindefinanzreformgesetzes des Bundesministeriums der Finanzen - im Jahr 2020 voraussichtlich 35 % (2019: 68 %).

2. Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus dem Ergebnishaushalt abgebildet. Zudem werden hier die Zahlungen der Investitionstätigkeiten abgebildet.

Im Planentwurf wurden Ausgabenansätze für folgende Investitionen eingestellt:

	2020	VE 2021
- Erwerb von Grundstücken	150.000 €	
- Verkauf von Grundstücken inkl. Erschließungsbeiträge	1.380.000 €	
- Ausbau Glasfasernetz 1. Bauabschnitt	660.000 €	
- Erwerb von beweglichem Vermögen Bauhof (Rasenmäher, Rauch-Streuer, Schutzgas-Schweißgerät)	6.900 €	
- Digitales Zeiterfassungssystem Rathaus	14.500 €	
- Erwerb von beweglichem Vermögen Feuerwehr (Elektrolüfter, RC Verkehrsunfall)	4.500 €	
- Anbau Grundschule zum Betrieb einer Ganztagesesshule	1.600.000 €	800.000 €
- anteilige Fachförderung; anteilig Ausgleichstock	988.000 €	475.000 €
- Digitalisierung Grundschule	40.000 €	
- Förderung	34.500 €	
- Brandmeldetechnik Grundschule	88.000 €	
- Beteiligung Kläranlage AZV Primita	85.600 €	
- Sanierung Hauptstraße 1. BA Kanal und Straßenbau	1.120.000 €	412.000 €
- Förderung FrWw	360.000 €	
- Erschließung Hozenbühl	30.000 €	
- Ertüchtigung und Einhausung Pumpwerk Sulzen	150.000 €	

- Umbau Hintere Gasse 1	1.000.000 €	300.000 €
Anteilige Zuwendung Städtebauförderung	460.000 €	140.000 €
- Familienförderung Grunderwerb	60.000 €	

Die Finanzierung dieser Investitionstätigkeiten kann nicht alleine durch den Finanzmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt finanziert werden. Dieser beträgt 1.069.150 €. Zur Finanzierung der Investitionen werden abzüglich der Einzahlung durch Zuschüsse aus Investitionstätigkeiten 688.850 € benötigt. Für die Tilgung der bestehenden Kredite ist ein Betrag in Höhe von 50.400 € jährlich einzuplanen. Der hochgerechnete Stand der Liquididen Mittel zum 01.01.2020 beträgt derzeit 950.736,29 €. Somit ist eine Finanzierung der geplanten Investitionen ohne Kreditaufnahme möglich.

Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Ansatz 2019 EUR 2	Ansatz 2020 EUR 3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	4.202.400	4.143.100
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.226.750	1.249.800
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und - beiträge	0,00	246.800	240.700
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	483.400	506.500
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	175.000	135.200
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	67.300	60.600
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	29.600	29.500
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	106.100	103.700
11	=	Ordentliche Erträge	0,00	6.537.350	6.469.100
12	-	Personalaufwendungen	0,00	1.367.400-	1.423.100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	900.050-	721.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	720.900-	729.000-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	11.000-	10.300-
17	-	Transferaufwendungen	0,00	2.600.900-	2.455.150-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	570.450-	549.700-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	0,00	6.170.700-	5.888.250-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	366.650	580.850
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0,00	366.650	580.850

Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Ansatz 2019 EUR 2	Ansatz 2020 EUR 3	VE 2020 EUR 4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	4.202.400	4.143.100	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.226.750	1.249.800	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	483.400	506.500	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	175.000	135.200	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	67.300	60.600	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	29.600	29.500	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	106.100	103.700	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.290.550	6.228.400	0
10	-	Personalauszahlungen	0,00	1.367.400-	1.423.100-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	900.050-	721.000-	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	11.000-	10.300-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	2.600.900-	2.455.150-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	570.450-	549.700-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.449.800-	5.159.250-	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	0,00	840.750	1.069.150	0
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	280.300	1.842.500	0
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	11.500	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	1.016.500	1.380.000	0
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	29.000	29.000	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.337.300	3.251.500	0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	750.000-	150.000-	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.128.600-	4.688.000-	1.512.000
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	86.500-	25.900-	0
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	140.500-	85.600-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	48.000-	60.000-	0
29	-	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	3.800-	0	0

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2018	2019	2020	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.175.400-	5.009.500-	0
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	1.820.100-	1.758.000-	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	979.350-	688.850-	0
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	50.400-	50.400-	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	50.400-	50.400-	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	1.029.750-	739.250-	0
37		den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	1.980.486,29	950.736,29	0